



Ein prall gefülltes Sparschwein für das Hemminger Netzwerk für Flüchtlinge überreichten Rathaus-Mitarbeiterin und Café-Mitorganisatorin Sonja Digmayr (l.) und Bürgermeister Claus-Dieter Schacht-Gaida stellvertretend an Wolfgang Hatje und Barbara Kiene. Foto: Lippelt

Gelebte Willkommenskultur

Weihnachtscafé bringt über 1000 Euro für Hemminger Flüchtlingsnetzwerk

HEMMINGEN (tip). Ein prall gefülltes Sparschwein mit einer beachtlichen Geldspende haben in der vergangenen Woche Bürgermeister Claus-Dieter Schacht-Gaida und Rathaus-Mitarbeiterin Sonja Digmayr an Wolfgang Hatje und Barbara Kiene vom Projekt *Nachbarn helfen Nachbarn* übergeben. Insgesamt 1018,50

Euro waren es, die im eigens im Rathaus eingerichteten Weihnachtscafé während des Hemminger Weihnachtsmarktes über den Verkauf von Kaffee und Kuchen eingenommen worden waren. Schacht-Gaida bedankte sich bei diesem Anlass nochmals bei den zahlreichen Mitstreitern – allen voran bei den eh-

renamtlich Aktiven sowie bei zahlreichen Ratsmitgliedern, die in Siebener-Gruppen unermüdlich für einen reibungslosen Betrieb des Weihnachtscafés gesorgt hatten.

„Ihre Hilfe war ebenso unverzichtbar, wie die Unterstützung durch die vielen fleißigen Kuchen- und Tortenbäcker“, lobte der Bürgermeister

die Aktion als gelebte Hemminger Willkommenskultur. Hintergrund: Die Spende kommt über die Organisation *Nachbarn helfen Nachbarn* dem Hemminger Netzwerk für Flüchtlinge zugute. „Auch Flüchtlinge sind unsere Nachbarn“, betonte Barbara Kiene bei der Spendenübergabe im Hemminger Rathaus.